

Vorstände von vhw und hlb trafen sich mit Ministerin Bauer zum Gespräch

Am 23.01. trafen sich insgesamt 4 Vorstandsmitglieder der im vhw kooperierenden Verbände vhw und hlb mit Vertretern des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur unter Leitung von Ministerin Theresia Bauer zum Gespräch. Für den vhw Baden-Württemberg waren dies Prof. Ronald Schaul und Prof. Peter Heusch, für den hlb Baden-Württemberg Prof. Michael Scharpf und Prof. Helmut Hopp.

Das Gespräch fand in konstruktiver Atmosphäre statt, u.a. wurde über die Konsequenzen aus dem Verfassungsgerichtsurteils, die Finanzausstattung der Hochschulen und die künftige Ausrichtung der Forschung gesprochen. Weitere Punkte waren die Erhöhung der Deputatsermäßigung von 7% auf 12% sowie der Ausbau der Dauerstellen für Lehre und Forschung, hier wird das Ministerium prüfen, inwieweit die vorhandenen Regelungen erweitert werden können, um so den Anforderungen der Professorinnen und Professoren entgegenzukommen. Zu den ebenfalls angesprochenen Punkten der Wiedereinführung von Studierengebühren sowie einer Grundfinanzierung für die Forschungsaktivitäten an HAWs konnte dagegen keine Übereinstimmung erzielt werden. Hier verwies das Ministerium auf die Notwendigkeit der Haushaltskonsolidierung, diese Meinung wurde von den Vertretern des vhw nicht geteilt.